

# SUPERTECTURE





WIR SIND EINE EHRENAMTLICHE BEWEGUNG JUNGER ARCHITEKTEN UND INGENIEURE AUS DEUTSCHLAND UND DER GANZEN WELT.

Gemeinsam erforschen, planen und bauen wir innovative und nachhaltige Gebäude für gemeinnützige Zwecke in ausgesuchten Dörfern des globalen Südens, bislang in Nepal und Tansania. Im besten Fall soll jeder Mitstreiter sein eigenes kleines Haus (zum Beispiel einen Klassenraum) realisieren. In Zukunft möchten wir zudem verstärkt mit den lokalen Jungarchitekten aus den jeweiligen Projektländern arbeiten.

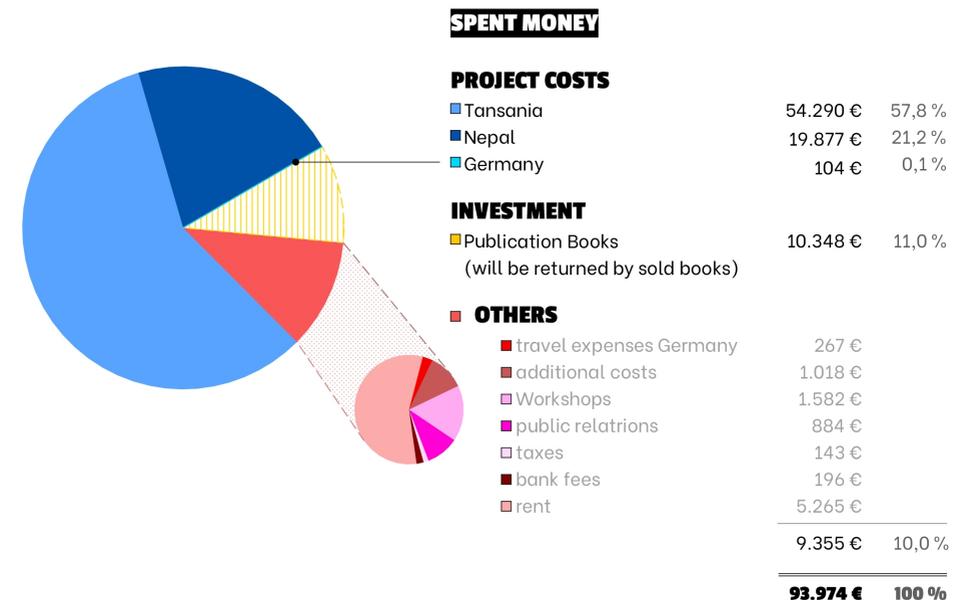
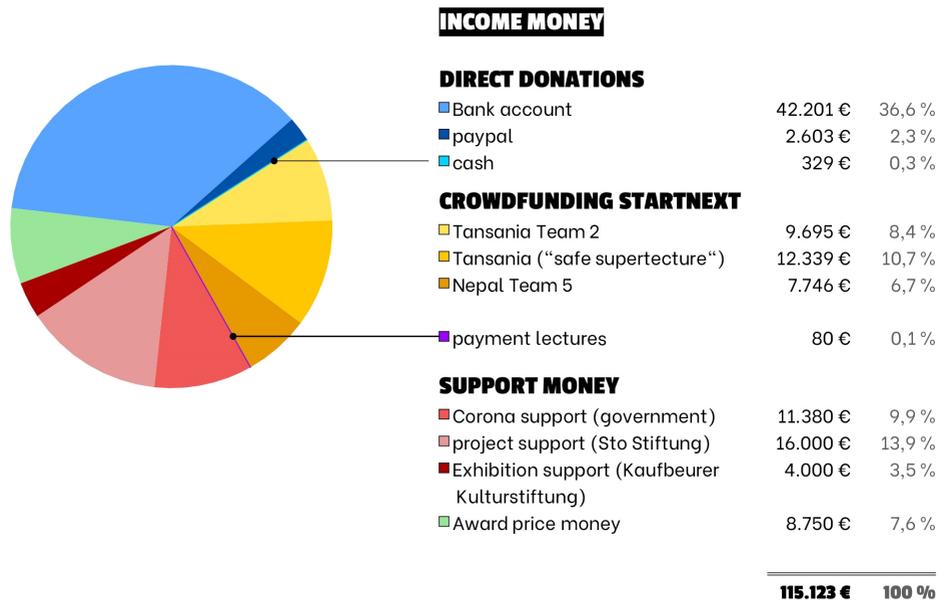
Durch unser zeitlich unbegrenztes Engagement in ausgewählten Dörfern entstehen im Laufe der nächsten Jahre große, kreative und klimagerechte Bauausstellungen. Die Langfristigkeit unserer Arbeit ermutigt uns zu gemeinnützigen Genossenschaftshotels, die wir mit der lokalen Bevölkerung errichten.

Wir danken euch, ihr lieben Menschen und Institutionen, die unsere Arbeit finanziell unterstützen.

Mittelfristig sollen die gemeinnützigen Bauprojekte in unseren Partnerdörfern durch die angedachten Robin-Hood-Hotels finanziert werden. Bis diese Hotels wirtschaften können, sind wir auf Spenden und Unterstützung unserer Freunde und Befürworter angewiesen. Die bisher für gemeinnützige Bauprojekte eingenommenen Gelder stammen von Freunden, Familien, Bekannten, von Stiftungen, aus Preisgeldern und befürwortenden Firmen.

SUPERTECTURE funktioniert zu 100% ehrenamtlich. Weder in Deutschland noch im Ausland verdient jemand etwas an der Arbeit. Mitstreiter\*innen bekommen weder Gehalt noch Hochschul-Credits.

Ganz besonderer Dank gilt den Unterstützer\*innen unserer (mittlerweile 7!) Crowdfunding-Kampagnen, durch die wir bisher 99.297€ eingenommen haben. Danke!



DOKHSAN, NEPAL

**COMMUNITY LODGE**

Nach neun Monaten pandemiebedingter Pause bauen wir seit März 2021 weiter an der 100%ig gemeinnützigen Gemeinschafts-Lodge im Himalaya-Bergdorf Dokhsan.

Für diese Lodge haben sich alle Bewohner der Region zu einer ca. 1000-köpfigen Genossenschaft zusammengetan. Diese Genossenschaft wird Eigentümerin unserer Lodge und gemeinsam mit TEAM SUPERTECTURE über die gemeinnützige und nachhaltige Verwendung der Einnahmen entscheiden.

SUPERTECTURE wird auch über die erste Bauphase hinaus für die Qualität von Architektur und Service des „Hotels“ (mit-)verantwortlich sein. Mit alten und neuen Mitstreiter\*innen arbeiten wir an der Fertigstellung der 7 Lodgeräume (2 Schlafzimmer, 2 Bäder, eine Küche, ein Eingangsbereich und eine Himalaya-Meditationsterrasse). Wieder verwenden wir ausschließlich unterschätzte und nachhaltige Materialien aus der Region: Lehm, Plastikmüll, schwarze Erde, Bierflaschen, Holztüren, Fenstergitter und zu Bögen und Kuppeln verbaute Ziegelsteine.

Anfang 2022 wollen wir die Lodge eröffnen – packt schon mal eure Himalaya-Expeditionsrucksäcke.



DOKHSAN, NEPAL

**FUTURE CLASSROOM**

Ganz allmählich kommt am Horizont unser nächstes Projekt in Sicht: der „Future Classroom“. Zusammen mit der PATRIZIA Foundation und der Shree Shila Devi Himalaya Schule in Dokhsan soll ein Klassenraum der Zukunft entstehen.

Wie muss ein Klassenraum, dessen Bauweise, Materialien, Technik und Pädagogik im 21. Jahrhundert aussehen?

Diese Frage stellen wir nicht nur uns selbst, sondern auch den angehenden Architekt\*innen ALLER 13 Architekturschulen in Nepal. In einem (freundlicherweise von der Firma MIP GmbH finanzierten) Wettbewerb werden aus den eingereichten Beiträgen aller 13 Fakultäten je 3 Gewinnerentwürfe ausgesucht, sodass jede Hochschule garantiert ausgezeichnet wird. Die kreativen Köpfe hinter den insgesamt 39 Gewinnerprojekten wählen dann unter den prämierten Einreichungen SELBST ihre 13 Favoriten.

Die in dieser letzten Runde auserwählten Studierenden werden dann zum finalen Entwurfs-Workshop nach Dokhsan eingeladen. Dort wird SUPERTECTURE die erlesene Studierendendelegation dann bei Planung und Bau des neuen Klassenraumes unterstützen. Eröffnet werden soll der „Future Classroom“ im September 2022. Wir freuen uns schon sehr auf dieses außergewöhnliche Vorhaben.

**2021 FUTURE CLASSROOM**

**DESIGN** join the greatest ever competition for ALL Nepalese architecture students and submit your design for the classroom of the future until MAY 15th 2021...

**TEAM UP** ...become a member of Nepal's future architects allstar team and join supertecture's great one-week-design-workshop...

**BUILD** ...are you tired of theoretical designs? Come and realize your own design with us: environmentally friendly and for the school of tomorrow.

**GO BEYOND** the ordinary and also think about future scenarios for the future! Question all established roles, structures and hierarchies which are usually present in the classroom. It can also be a speculative design. Go big! Go wild!

**LEARNING** must not be „old-school“. Rethink traditional teaching models and invent a creative classroom concept for alternative ways of learning. Take a look to the future and develop a new and energizing environment for students. How will digitalisation affect both: tomorrow's school design and the learning atmosphere?

**MATERIAL** of future classrooms must be smart and sustainable. Be brave and curious to design and build your dream-classroom from innovative and unknown resources. Go investigate and experiment with natural, local, regional, traditional, recycled or undervalued materials. Apply them to your classroom.

**AWARDS** The future-classroom-competition is open to all nepalese architecture faculties. Getting rich and famous has never been so easy for young architects before. Design the future classroom and win one out of many prizes:

Therefore, instead of only one, we search for 36 finalists! The 3 most interesting designs from every participating university will be invited to receive the price of 36 x 20.000 Rupls during an award ceremony in Kathmandu. Here the students themselves democratically choose the best design of each faculty to form the ultimate „nepalese future architects allstar team“.

**JURY**

Mr. Subhas S. Prasad / Chitwan Engineering Campus  
 Omesh Shrestha / Kathmandu College of Engineering  
 Mahesh K. Shrestha / Kathmandu Engineering College  
 Rajan Maharjan / Nepal Engineering College  
 Anil Maharjan / Nepal Engineering College  
 Sanj Paudyal / Chitwan Engineering College  
 Pradya Shrestha / IIT Manipal Campus  
 Dr. Subhas Shrestha / IIT Patna

Shree Shilpa Devi / SUPERTECTURE Nepal  
 Vira Tiwari / SUPERTECTURE Germany  
 Pankaj Shrestha / PATRIZIA Foundation  
 Anil Maharjan / SPACES nepal  
 Mahesh K. Shrestha / SUPERTECTURE  
 Manoj K. Shrestha / SUPERTECTURE  
 Manoj K. Shrestha / SUPERTECTURE  
 Pankaj Shrestha / SUPERTECTURE

PATRIZIA Foundation | supertecture | SPACES | MIP

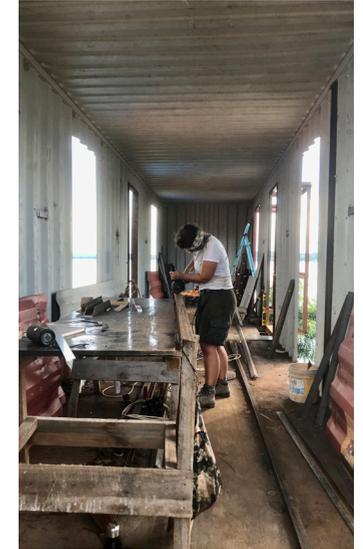
## KIPILI, TANSANIA

**STUDIO**

Für unsere langfristige Vision ökosozialer Architektur im tansanischen Fischerdorf Kipili bauen wir seit Ende 2019 am SUPERECTURE Studio am Tanganjikasee. Dieses Studio wird das Zuhause junger Architekt\*innen aus Tansania, Deutschland und der ganzen Welt. Hier soll gemeinsam gelebt, geforscht, geplant und gebaut werden.

Die kleine Miniaturfakultät für Design-Build-Architektur entsteht aus fünf Containern und liegt direkt am Ufer des wunderbaren Tanganjika-Sees. Nach einer halbjährigen Corona-Pause sind wir seit Herbst 2020 wieder fleißig an der Arbeit. Neben vier Schlafzimmern mit acht Betten ist auch schon der Rohbau für das zukünftige Planungsbüro entstanden. Zur Zeit entsteht der hauseigene Sanitärbereich aus selbstgebrannter Keramik und ein Multifunktionsraum aus Reisschalenbeton.

Nebenbei hat SUPERECTURE's allererster Landschaftsarchitekt „Julius“ einen wunderbaren Garten angelegt, der unseren angehenden Architekt\*innen in Zukunft viel Obst und Gemüse bescheren soll.



## KIPILI, TANSANIA

**KINDERGARTEN**

Mit SUPERECTURE bekommt Kipili einen ersten Kindergarten.

Wir freuen uns sehr, dass wir unsere besten Freunde, die Benediktiner Brüder von Mvimwa und die PATRIZIA Stiftung, für ein gemeinsames Projekt miteinander bekannt machen konnten. Zusammen realisieren wir in den nächsten zwei Jahren ein ganz einzigartiges Vorhaben: Aus den von SUPERECTURE erforschten lokalen, nachhaltigen Materialien bauen wir zehn Kindergartenräume unter einem Dach.

Um die Vorfreude auf unseren Kindergarten zu feiern, haben wir im November 2020 einen großen Kinder-Malwettbewerb in Kipili veranstaltet und gleichzeitig 800 fantasievolle Inspirationen für unsere Gebäude gesammelt. Nun sollen zehn dieser Kinderbilder zur tatsächlichen Entwurfsgrundlage für die verschiedenen Kindergartenhäuser werden.



## KIPILI, TANSANIA

**HOLY HIPPO HOTEL**

Auch dem SUPERECTURE-„Baudorf“ Kipili soll ein gemeinnütziges Community Hotel als wirtschaftlicher Motor hervorgehen.

Für unser gemeinsames „Holy Hippo Hotel“ wohnten und arbeiteten im Jahr 2020 zwei Hotelfachfrauen mit unseren jungen Architekt\*innen in Kipili. Die beiden haben an den technischen Voraussetzungen für das bevorstehende Hotelgeschäft gearbeitet und an der Entstehung des ersten Pop-up-Hotelzimmers mitgewirkt. Im sogenannten „Holy-Hippo-Boot“ soll schon bald unter wunderbaren Strohdächern in einem alten Fischerboot am Strand von Kipili übernachtet werden können. Alle Einnahmen fließen in die gemeinnützigen Bauprojekte vor Ort.



## REGENSBURG + KAUFBEUREN

**CORONA DESIGN LAB**

Mit der tansanischen Kirchen-Moschee-Autobahntoilette durfte SUPERTECTURE Im Sommersemester 2020 ein spektakuläres Entwurfsfach an der OTH Regensburg anbieten. Pandemiebedingt haben wir uns mit den Studierenden kurzerhand dazu entschlossen diese wunderbare Aufgabe vorerst „zurück ins Regal“ zu stellen, um stattdessen zu untersuchen, welchen gesellschaftlich systemrelevanten Beitrag Architektur in der Krise leisten kann. Innerhalb weniger Wochen entstanden zahlreiche coronataugliche Räume und Ideen, die der Isolation in Zeiten weltweiter sozialer Einschränkungen entgegenwirken können. Die aus günstigen, umweltschonenden und recycelten Materialien erbauten Architekturen und Installationen wurden im öffentlichen Raum verschiedener bayerischer Orte ausgestellt. Im August 2020 hat das „Corona Design Lab“ seine Arbeiten auf der „Donumenta“ im Regensburger Hauptbahnhof gezeigt.

Mit Unterstützung der Bayerischen Architektenkammer, der Architekturfakultät in Regensburg und des Freundeskreises der OTH wurden Ende des Jahres alle entstandenen Werke im „Corona Design Atlas“ (ISBN: 978-3-949199-00-4) veröffentlicht. In diesem Buch findet der interessierte Leser auch einen ausführlichen Do-it-yourself-Bauplan zum Nachbau unserer Coronaräume.

**CORONA  
DESIGN  
LAB**

Klar, auch an SUPERTECTURE ist Corona nicht spurlos vorbei gegangen. Sowohl aus Nepal, als auch aus Tansania mussten wir im Jahr 2020 unsere Teams evakuieren. Beide Projekte konnten 9 Monate lang nicht besucht werden – ein langer Stillstand auf unseren Baustellen. Die Rückflüge aus Tansania wurden im Frühjahr '20 so plötzlich eingestellt, dass wir nur sehr teure Alternativen buchen konnten um unsere Architekt\*innen nach Hause zu bringen. Die dafür notwendigen 12.000€ haben wir in einer überwältigenden Crowdfunding-Kampagne zusammengesammelt. Bis heute staunen wir über die Solidarität aller Freunde von SUPERTECTURE in dieser Zeit. Danke.

Glücklicherweise hat sich das Kabinett unserer Organisation unmittelbar vor Ausbruch der Pandemie digitalisiert, so dass wir in Zeiten der Ausgangssperre bisher trotzdem gut miteinander arbeiten konnten.

Corona verläuft in Deutschland, Nepal und Tansania sehr unterschiedlich. In unserer Heimat geht man sehr vorsichtig mit der Infektionskrankheit um. Nepals Coronaverlauf unterliegt scheinbar dem Geschick seiner riesigen Nachbarn: China und Indien. Zur Zeit (Mai 2021) leidet Nepal unter den höchsten Inzidenzwerten seit Ausbruch der Pandemie. Und in Tansania regierte bis zu seinem nicht ganz aufgeklärten Tod Afrikas „größter Coronaverharmloser“ als Präsident.

Unser Fazit: Corona ist eine globale Angelegenheit, die uns alle angeht und aus der wir nur als stabile und geschlossene Staatengemeinschaft wieder gesund hervor kommen können.



## KAUFBEUREN

**HEADQUARTER**

Auch in der Heimat ist im Jahr 2020 viel passiert. In der Altstadt von Kaufbeuren konnten wir mehrere Gebäude beziehen.

Das ehemalige Hobby-Lill Haus „Lilli“ wird zum SUPERTECTURE Hauptquartier ausgebaut. Der großzügige Eigentümer des Hauses verzichtet auf große Teile der ortsüblichen Miete, dafür revitalisieren wir das einsturzgefährdete Gebäude mit Mut und Manpower selbst. Viele Kaufbeurer Unternehmen unterstützen uns dabei – zum Beispiel: Monumentbau GmbH, Optik Kutter, Rotarier Ostallgäu, Dobler, Zappe Sanitär, Schindele Holzbau, Stadtmüller Architekten, Roll Statiker, Linara Fenster und viele mehr.

Um mit jungen Menschen in und an der „Lilli“ zu arbeiten, haben wir auch nach kostenlosem Wohnraum für unsere Mitstreiter\*innen gesucht. In der ehemaligen Wärmestube der Kaufbeurer Crescentia Schwestern haben wir diese Räumlichkeiten gefunden. Wir dürfen das ganze Haus mit seinen drei Etagen für mindestens 12 Jahre kostenlos nutzen, werden dafür aber alle Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen selbst durchführen. Die sieben Zimmer stehen ab sofort (01. Mai 2021) unseren ehrenamtlich Engagierten zur Verfügung. Wer mindestens 50% seiner Arbeitszeit für SUPERTECTURE investiert, kann hier künftig kostenfrei wohnen. Durch Lebensmittelspenden von „etepetete“ und „Dolp“ gehören auch Obst, Gemüse und gutes Brot zum SUPERTECTURE Kollektiv dazu – junge Architekten aller Bundesländer, worauf wartet ihr noch?



## BÜCHER

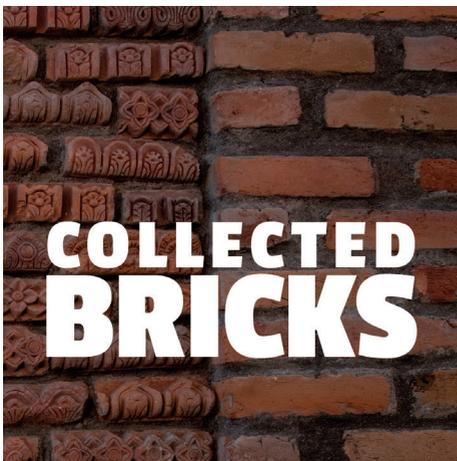
Jedes kleine von SUPERTECTURE gebaute ROOMHOUSE© ist nicht nur gemeinnütziger Lebensraum, sondern auch begehbare Forschung an umweltfreundlicher, lokaler, natürlicher, unterschätzter und vor Ort einfach nachbaubarer Architektur.

Um unsere Erkenntnisse einem breiten Publikum zugänglich zu machen, dokumentieren wir alle Erfahrungen, Erlebnisse, Entwürfe, Pläne, Fotos, Geschichten und Bauanleitungen in jeweils einem Buch zu jedem Haus. 2020 sind zur Schulerweiterung in Dokhsan unsere ersten vier Bücher erschienen.

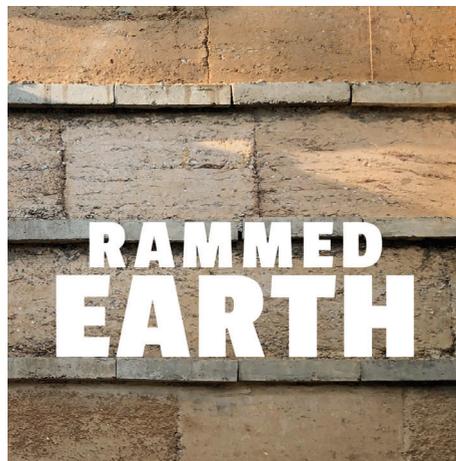
Erhältlich sind die Bücher auf unserer Website unter [supertecture.com/superbooks/](https://supertecture.com/superbooks/) oder per Mailanfrage an [books@supertecture.com](mailto:books@supertecture.com)

Der Preis von EUR 25,- pro Buch fließt zu 100% in unsere gemeinnützige Arbeit. Wir freuen uns!

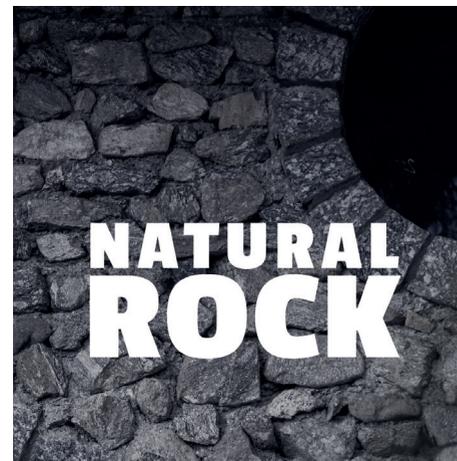
01 COLLECTED BRICKS  
/// 978-3-949199-01-1



02 RAMMED EARTH  
/// 978-3-949199-02-8



03 NATURAL ROCK  
/// 978-3-949199-03-5



04 EARTHQUAKE WINDOWS  
/// 978-3-949199-04-2



# CORONA DESIGN LAB

Mit Unterstützung der Bayerischen Architektenkammer, der Architekturfakultät in Regensburg und des Freundeskreises der OTH wurden außerdem die im Rahmen des Corona Design Labs entstandenen Werke veröffentlicht:

CORONA DESIGN ATLAS  
/// 978-3-949199-00-4

## AUSZEICHNUNGEN

2020 war auch das Jahr der großen Auszeichnungen für SUPERECTURE. Über folgende Preise und manchmal auch sehr großzügiges Preisgeld durften wir uns freuen:

Hans Sauer Award 2020 /// Circular Design in the Built Environment

Iconic Award 2020 /// Innovative Architecture Worldwide

Max 40 Award 2020 (Auszeichnung) /// BDA Architekturpreis für junge Architekt\*innen

Hans Benedikt Preis 2020 /// für soziales Engagement Augsburger Studierender

Brick Award 2020 (Nominierung) /// outstanding international brick architecture

DAM Preis 2022 (longlist) /// Deutsches Architektur Museum

design educates award 2021 (bronze) /// best global educative design

## FRIENDS E.V.

2020 ist auch das Gründungsjahr des SUPERECTURE friends (Förder-) Vereins.

Mit diesem e.V. demokratisieren wir die Geschicke unserer Organisation durch eine jährlich abzuhaltende Mitgliederversammlung. Gleichzeitig garantieren die monatlichen Beiträge aller (bisher) 72 Mitglieder ein wichtiges finanzielles Fundament für unsere Arbeit im Ausland.

Erste Vorsitzende des Vereins ist Veronika Lell, zweiter Vorsitzender ist Alexander Busl. Der Verein residiert bei Familie Seifert in der Kaufbeurer Edelweißstraße 67 und fühlt sich dort sehr wohl. Im seinem ersten Jahr konnte der Verein 5000€ Mitgliedsbeitrag (=Projektgeld für Nepal und Tansania) erwirtschaften.

Jede Mitgliedschaft leistet einen Beitrag zum langfristige Bestehen von SUPERECTURE, hilft soziale Projekte im Globalen Süden zu realisieren, unterstützt die Bildung und Forschung und fördert nachhaltige und ökologische Architektur.

Wir freuen uns über neue Freunde: [supertexture.com/friends-2/](https://supertexture.com/friends-2/)



# AUSBLICK

Auch 2021 haben wir viel vor.

Die Community Lodge in Nepal wird fertig gestellt. Zwei weitere Räume im SUPERTEC-TURE Studio am Tanganjikasee werden gebaut und die Bauarbeiten am Kindergarten in Kipili sollen beginnen. Nach dem Wettbewerb zum future classroom in Nepal starten wir mit der Planung der bevorstehenden Bauarbeiten in Dhoksan / Nepal. Hier in Deutschland renovieren wir fleißig an unserem Headquarter „Lilli“ und unserem Kollektiv-Wohnhaus „Censi“. Im September wollen wir der Öffentlichkeit dann einen ersten Zwischenstand unserer Hauptquartierarbeiten in Kaufbeuren präsentieren. Dann eröffnet im Kaufbeurer Stadtmuseum auch die erste Museumsausstellung über die Arbeiten von SUPERTEC-TURE.

Wir freuen uns, euch spätestens dann in Kaufbeuren begrüßen zu dürfen!



## DANKE

Wir danken allen, die an unsere leidenschaftliche Arbeit glauben und uns so großzügig unterstützen.

Bleibt uns treu und bleibt gesund.

Herzlich,

euer TEAM SUPERECTURE

